

Ausbildung zum osteopathischen Hundetherapeuten für Hundetrainer und Interessierte

Die Ursache für ein problematisches Verhalten von Hunden ist häufig schmerzbedingt. Dies bestätigt die Studie des bekannten schwedischen Psychologen und Hundetrainers Anders Hallgren, der einen deutlichen Zusammenhang zwischen Problemverhalten des Hundes und schmerzhaften Störungen am Bewegungsapparat feststellte.

Bei den von ihm untersuchten Hunden litten mehr als 63% zum Zeitpunkt der Untersuchung an Rückenproblemen. Von diesen Hunden zeigten über die Hälfte auffällige Verhaltensweisen im Sinne von aggressiv oder gestresst, während sich ca. 13% ängstlich oder zurückhaltend verhielten. Das ist eine alarmierende Zahl und fordert von Hundebesitzern und Hundetrainern eine Einbeziehung tierärztlicher und/oder osteopathischer Befundung und Behandlung bei Tieren mit Problemverhalten.

In Schweden haben die Trainer mit großem Erfolg ihre Zusammenarbeit mit Tierärzten und Osteopathen erweitert und intensiviert.

Diesem Beispiel folgend bieten wir die Aus- und Weiterbildung zum osteopathischen Hundetherapeuten an.

Ausbildungsinhalte

- Anatomie
- Physiologie
- Neuromuskuläre Grundlagen
- Pathologie
- Exterieurbeurteilung
- Adspektion mit Bewegungsanalyse
- Biomechanik
- Befundung und Dokumentation
- Osteopathie/Manuelle Therapie
- Palpation
- Massage
- Weichteiltechniken
- Physikalische Therapie
- Eis-/Wärme
- Craniosacrale Techniken
- Faszientechnik
- Elektrotherapie
- Muskeldehnungen
- Hundepsychologische Grundlagen und Ethologie
- Praxis der Hundebehandlung
- Fallbeispiele
- Ausrüstung

Das **Dozententeam** setzt sich aus Tiermedizinern, Hundetrainern und Hundeosteopathen zusammen.

Wir behalten uns Änderungen bzgl. des Ausbildungsablaufs und der Dozenten vor.

Voraussetzungen:

Bei dieser Ausbildung kann jeder, der „hundebegeistert“ ist, mitmachen. Ein Hund sollte mitgebracht werden, um das praktische Üben zu gewährleisten.

Kosten/Ablauf

Die Ausbildung setzt sich zusammen aus fünf Kursblöcken. Die Kursblöcke beginnen mittwochs und enden sonntags.

Die Kursgebühr beträgt pro Kursblock 510,-- €

Der Unterricht findet von 09:00 Uhr bis 17:30 Uhr (einstündige Mittagspause) statt, an den Sonntagen endet der Unterricht gegen 13:00 Uhr.

Eigene Hunde können nach Absprache mitgebracht werden.

Termine:

Hund NM 10/1

- | | |
|----------------|---------------------|
| I. Kursblock | 10.03. – 14.03.2010 |
| II. Kursblock | 26.05. – 30.05.2010 |
| III. Kursblock | 21.07. – 25.07.2010 |
| IV. Kursblock | 29.09. – 03.10.2010 |
| V. Kursblock | 01.12. – 05.12.2010 |

Abschlussprüfung zum osteopathischen Hundetherapeuten am 04. und 05.12.2010

Veranstaltungsort

Margit Schopp
Dorn 2
51429 Bergisch Gladbach



Fachschule für
Osteopathische Hundetherapie
Barbara Welter-Böller
Hufenstuhl 7

D-51491 Overath

Anmeldung

Ich werde auf der Grundlage der umseitig aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen an folgender Ausbildung teilnehmen:

Hundeosteopathie für Hundetrainer und Interessierte

Kursbeginn am _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel./email: _____

Beruf: _____

Geb.Dat. _____

Die Gebühren für die jeweilige Ausbildung entnehmen Sie bitte der Kursausschreibung.

Die Gebühren werde ich auf folgendes Konto bei der Kreissparkasse Köln

BLZ	370 502 99
Kto-Nr.	0312 022 514
Konto-Inhaber	Barbara Welter-Böller

überweisen.

Die Anmeldung ist verbindlich für die gesamte Ausbildung.

Ort, Datum

Bitte unterschreiben Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf der Rückseite

Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anmeldung

Die Teilnehmerzahl an dieser Ausbildung ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges angenommen. Die Anmeldung hat schriftlich an die nachfolgende Adresse zu erfolgen:

Fachschule für osteopathische Hundetherapie Barbara Welter-Böller, Hufenstuhl 7, 51491

Overath Tel.: 02206/85 83 46 Fax: 02206/ 85 83 48 email: info@welter-boeller.de

2. Kursgebühren

Mit der Anmeldung ist eine **Anzahlung in Höhe von €100,--** zu entrichten. Die Gesamtkosten der Ausbildung betragen **€2.550,--**

Die Ausbildungsgebühren werden durch Teilzahlungen in Höhe von **€510,--** jeweils spätestens **zwei Wochen vor** dem jeweiligen Kursblock erbracht. Die geleistete Anzahlung in Höhe von **€100,--** wird bei der ersten Teilzahlung angerechnet.

Teilnehmer/innen, die die Gebühren nicht bis zwei Wochen vor Beginn des Kursblockes gezahlt haben, haben keinen Anspruch auf weitere Teilnahme an der Ausbildung. Die Zahlungsverpflichtung in voller Höhe durch die/den Teilnehmer/in wird hierdurch nicht berührt.

3. Vorbehalt

Die Fachschule behält sich vor, die Durchführung einer Ausbildung aus organisatorischen oder sonstigen Gründen abzusagen. Die Teilnehmer werden bei Absage der gesamten Ausbildung spätestens 4 Wochen vor Ausbildungsbeginn, bei Absage eines Kursblockes spätestens 14 Tage vor Kursblockbeginn benachrichtigt und eine bereits geleistete Zahlung (Anzahlung oder komplette Kursgebühr) wird spätestens 14 Tage nach geplantem Ausbildungs-/Kursblockbeginn erstattet.

4. Dozenten, Ausbildungsinhalte

Es besteht kein Anspruch auf die Kursleitung durch einen bestimmten Dozenten. Wir behalten uns Änderungen bzgl. des Ausbildungsablaufs vor, die Ausbildungsinhalte bleiben unberührt.

5. Haftung

Die Teilnahme an der Ausbildung erfolgt auf eigene Gefahr.

Eine Haftung der Fachschule und der von ihr eingesetzten Personen ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt.

6. Rücktritt/Ersatzteilnehmer

Bei einer Stornierung der Anmeldung durch die/den Teilnehmer/in bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von **€ 250,--** zu zahlen. Die Stornierung ist dann fristgerecht, wenn sie innerhalb des vorgezeichneten Zeitrahmens schriftlich bei der Fachschule für osteopathische Pferdetherapie, Hufenstuhl 7, 51491 Overath eingegangen ist. Bei einer späteren Absage sind die gesamten Ausbildungsgebühren in voller Höhe zu entrichten.

Stornierungen können nur schriftlich erfolgen.

Der/dem Teilnehmer/in bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Veranstalter kein oder nur ein geringer Schaden entstanden ist.

Ein Ersatzteilnehmer kann bis eine Woche vor Ausbildungsbeginn gestellt werden, sofern dieser sämtliche noch bestehende Verpflichtungen des Teilnehmers uneingeschränkt übernimmt und dies schriftlich vor Kursaufnahme bestätigt. Die Fachschule behält sich die Ablehnung des vorgeschlagenen Ersatzteilnehmers aus wichtigem Grund vor.

7. Erfüllungsort

Erfüllungsort ist Overath.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adressdaten über Teilnehmerlisten anderen Kursteilnehmern zugänglich gemacht werden.

Datum/Unterschrift: _____